

## Das steht drin:

Universität über Durchschnitt	3
Ein Silicon Valley in Niederberg	4
Feierlicher Kanzlerwechsel	5
Wissenschaft und Marathon	6
Philosophischer Fakultätentag	7
In guter Nachbarschaft	8
2600 „Erstis“ kamen	9
Gremienwahlen an der Universität	10
Roboterkurse für Mädchen	11
Chemikalienrecht europaweit	12
Preisregen für junge Akademiker	13/14
Bergischer Lehlöwe	14
Feierliche Stipendienverleihung	15
Student 2.0 – ein Schreibwettbewerb	16
Junge Designer aus 13 Kulturen	17
Master made in Wuppertal und Kairo	18
Gleichstellungspreis(e) verliehen	19
Architektur mit Energie	20/21
2. Platz im Ranking	22
Drei Sterne für Wuppertal	23
Zigarren, Rum und Revolution	24
Gesundheitsdrehscheibe	25
Uni und Messe	26
Statistische Woche	27
1200 Jahre Aachner Synode	28
Im Geiste der Demokratie	29
„Grüner“ Supercomputer	30
Ozonmessung in der Arktis	31
Exzellenz 2009	32
LHC: Physiker melden erste Daten	33
Weitere Millionen für ATLAS-Detektor	34
Das war der Tag der Forschung	34/35
Der Künstler Prof. Wolfgang Körber	36/37
Dr.h.c. Indiana Jones	38
Orden des Lächelns für Prof. Maser	39
Namen sind Nachrichten	40-54
Campuspanorama	55-69
Die Schüler-Infotage 2010	70
Der Uniball 2009	71

## Zum Heft

„Verzahnung von Wissenschaft und Wirtschaft – ein Markenzeichen der Region“. Diese prägnante Formulierung begegnet den Lesern des UNI MAGAZIN in diesem Heft gleich zweimal, nachzulesen auf der nächsten Seite. Der Präsident der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid, der Solinger Unternehmer Friedhelm Sträter, hat sie erstmals bei einer Pressekonferenz kurz vor Weihnachten medienwirksam in die bergische Welt gesetzt und auf dem Neujahrsempfang der IHK Mitte Januar in der Historischen Stadthalle vor großem Auditorium noch einmal wiederholt.

Wie man Sträter kennt, dürfte das nicht das letzte Mal gewesen sein. Als politischer Kopf weiß er, dass eine einmalige Äußerung einer solchen Botschaft gerade mal der berühmte Tropfen auf einen heißen Stein wäre. Deshalb setzt er als Botschafter beider Bereiche – der langjährige Kammerpräsident ist seit 2007 zu-



Foto Herbert Sachs/WDR

gleich Ehrenbürger der Bergischen Universität! – auf die retardierende Wirkung, damit aus der vereinbarten Verzahnung eine Maxime in den Köpfen der Beteiligten wird, der Akteure in Universität und Unternehmen.

Wer die inzwischen fast 40jährige Geschichte der Wuppertaler Hochschule verfolgt hat, der weiß, dass sich zunächst beide Seiten schwer getan haben, dass Vorbehalte überwunden werden mussten. Zu tief steckte die Systemkritik der 68er noch in manchen Knochen von Wirtschaft und Hochschule. Das ist längst überwunden, erscheint aus heutiger Sicht wie eine fremde, unwirkliche Welt.

Auch wenn Niederberg nicht zum Einzugsgebiet der Bergischen Kammer gehört, sondern zur Düsseldorf, so ist doch das neue Institut für Sicherungssysteme in Velbert/Heiligenhaus – mehr auf Seite 4! – ein großartiges und vorbildliches Beispiel für das Zusammenwirken von Wirtschaft und Wissenschaft. Kooperationen kann man vereinbaren, Verträge schließen, Sonntagsreden halten (und Kolumnen schreiben!), Rahmenbedingungen schaffen, politische Begleitung sichern – allein, die Praxis zählt. Das Markenzeichen der Region hat allerbeste Chancen.

MICHAEL KROEMER

# Lebenstraum Olympiade

## Olivia Luczak (28) will sich zur Dr.-Ing. an der Universität und zu den olympischen Spielen nach London boxen

Olivia Luczak ist Boxerin, mehrfache Deutsche Meisterin im Weltergewicht, Deutsche Meisterin, Polnische Meisterin 2008 und Vize-Meisterin 2009. Aber vor allem ist sie Diplom-Ingenieurin der Sicherheitstechnik und ab Februar wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fach Bauingenieurwesen. Ihre beiden Hauptziele für die nächsten zwei Jahre: Zur Dr.-Ing. promovieren und an den Olympischen Spielen 2012 in Großbritannien teilnehmen – ihr größter Lebenstraum!

Olivia Luczak wurde 1981 in Schwelm geboren, machte ihr Abitur an der Gesamtschule Vohwinkel und studierte dann Sicherheitstechnik an der Bergischen Universität. Im vergangenen Jahr schrieb sie ihre Diplomarbeit über das Thema „Untersuchung von innerörtlichen Knotenpunkten mit frei geführten Rechtsabbiegern unter Sicherheitsaspekten“, betreut von Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gerlach (Bauingenieurwesen) und Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing.E.h. Bernd-Jürgen Vorrath (Sicherheitstechnik). Für ihre Arbeit bekam sie die Note 1,3, worauf Olivia so stolz ist wie auf ihre erfolgreiche Karriere als Boxerin.

2003 fing sie an zu boxen, 2007 nahm sie mit der polnischen Frauennationalmannschaft an den Europameisterschaften in Dänemark teil und wurde Vize-Europameisterin. Die Stadt Wuppertal zeichnete sie 2007 mit der Sportehrenplakette aus und ehrte sie 2009 als Sportmeisterin. 2008 wurde sie Deutsche Meisterin, 2009 Deutsche Hochschulmeisterin und als

„beste Fighterin“ ausgezeichnet und schließlich im vergangenen Oktober erneut Deutsche Meisterin.

Bisher hat sie 57 Kämpfe gewonnen, elf verloren, vier waren unentschieden. Jetzt wird Frauenboxen bei der Olympiade 2012 in London erstmals olympische Sportart. Ihr Verein ist die Boxing Sport Union, Wuppertal, wo sie sich im Vorstand auch als Schriftführerin und Kassiererin engagiert. Ihr Trainer ist der Vereinsvorsitzende Monsif Gammodi. Olivia Luczak hat die polnische und die deutsche Staatsangehörigkeit, Hobbies sind ihr Kater Oli und Lesen.

Ihr Wettkampfkalender für 2010 sieht u. a. den Girls-Cup in Hamburg vor, im März die Polnischen Meisterschaften, im Mai ein Turnier in Kanada, im Juli die Deutschen Meisterschaften, und schließlich im September die Weltmeisterschaften auf Barbados – das alles neben einer Stelle als wissenschaftliche Mitarbeiterin von Prof. Dr.-Ing. Gerlach und Prof. Dr.-Ing. Bert Leerkamp (soeben für Transportlogistik berufen) und die Dissertation in Arbeit: Wie soll das funktionieren? Für Dipl.-Ing. Olivia Luczak ist die Antwort ganz einfach: „Ich bin eine Kämpferin!“

M.K.

### Kontakt:

Dipl.-Ing. Olivia Luczak  
Telefon 0202/439-4355  
E-Mail: luczak@uni-wuppertal.de

[www.olivia-luczak.de](http://www.olivia-luczak.de)

## WUPPERTALER UNIMAGAZIN

### Redaktion

Michael Kroemer (verantwortlich),  
ständige redaktionelle Mitarbeiterin Dr. Maren Wagner  
Gestaltung und DTP Friederike von Heyden  
Presse- und Informationsstelle  
der Bergischen Universität Wuppertal  
Gaußstraße 20, Gebäude B-05-07, 42119 Wuppertal  
Telefon 0202/439-2221, -2405, Fax -2899  
E-Mail [presseservice@uni-wuppertal.de](mailto:presseservice@uni-wuppertal.de)  
[www.presse.uni-wuppertal.de](http://www.presse.uni-wuppertal.de)

### Verlag Bergische Blätter

Schützenstraße 45, 42281 Wuppertal  
Telefon 02 02-25 06 70, Fax 02 02-25 06 72 4  
Postfach 13 19 42, 42115 Wuppertal  
E-Mail [info@bergische-blaetter.de](mailto:info@bergische-blaetter.de)  
[www.bergische-blaetter.de](http://www.bergische-blaetter.de)

### Druck und Verarbeitung

Offsetdruckerei Figge GmbH, Wuppertal

Titel: Olivia Luczak, erfolgreiche Boxerin, Diplom-Ingenieurin, siehe unseren Beitrag auf dieser Seite!  
Foto Friederike von Heyden

Umschlagseite 4: Preisgekrönte Deckenleuchte von Johanna Schoemaker (siehe auch Seite 39!).

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 29.01.2010